

Informationsbroschüre der Volksschulgemeinde Bischofszell

Sekundarschule Bruggfeld

ABC für Eltern,
Schülerinnen und Schüler
Schuljahr 2018/19

Liebe Eltern

Liebe Schülerinnen und Schüler

Die Volksschulgemeinde Bischofszell begleitet Ihr Kind ein Stück auf seinem Lebensweg. Wir wollen die Zeit nutzen und Raum schaffen für die persönliche Entwicklung Ihres Kindes und die Bildung seiner fachlichen, persönlichen und sozialen Kompetenzen. Mit Anregung, Förderung und Anforderung soll die Freude am Lernen und an der Leistung geweckt werden und auch erhalten bleiben.

Mit Ihrer Unterstützung stärken Sie Ihr Kind auf dem Weg durch die Schulstufen und leisten einen wesentlichen Beitrag zum Gelingen unserer Arbeit.

Volksschulgemeinde Bischofszell

Weitere Informationen finden Sie auch unter

www.schule-bischofszell.ch oder **www.os-bischofszell.ch**

Liebe Eltern der Bruggfelder
Liebe Bruggfelderinnen und Bruggfelder

Zusammen möchten wir uns auf einen Weg begeben. Der Weg durch die Sekundarschule gilt für viele von euch als entscheidender Übergang vom Kind- zum Erwachsensein. Wir freuen uns, zusammen mit Ihnen und Ihrem Kind das neue Schuljahr 2017/2018 in Angriff zu nehmen!

In diesem Schuljahr warten wieder verschiedene Herausforderungen auf uns. Zusammen machen wir uns auf den Weg um voneinander zu lernen und uns gegenseitig als Wegweiser zu dienen. Dabei legen wir grossen Wert auf die Lebensschule neben dem Leistungsstoff. Die Jugendlichen sollen „wertvoll“ sein für das Leben nach der obligatorischen Schulzeit, für das Berufsleben und für die Gesellschaft.

Dies erfordert neben Motivation und Leistungswillen auch viel Disziplin! Die Kinder werden zu Jugendlichen, welche lernen müssen, sich an Regeln zu halten und Dinge zu tun, welche auf den ersten Blick nicht nur „lässig“ erscheinen... Sie müssen lernen, „durä z' bissä“!!! Sie müssen wissen oder lernen, welche Dinge uns an unserer Schule wichtig sind und was wir erwarten. Im Bruggfeld legen wir Wert auf **respektvollen Umgang** zwischen allen Beteiligten, wir möchten eine **gesunde Schule** pflegen und es soll für alle ein **positives Lernklima** herrschen. **Für diese Ziele stehen wir ein - mit unseren geschriebenen und ungeschriebenen Regeln und Absichten!**

Es ist uns wichtig, zusammen mit Ihnen ein Netzwerk für Ihr Kind aufzubauen und zu unterhalten. Dieses Netzwerk soll helfen, die entsprechenden Grenzen und Leitplanken zu erkennen. Nur so können wir gemeinsam – als „Gemeinschaft Bruggfeld“ – unsere individuellen Ziele erreichen.

Wir danken allen für die Unterstützung!

Toni Betschart + Martin Herzog
Schulleitung Bruggfeld





- ✓ Im Schuljahr 18/19 besuchen ca. 160 Schülerinnen und Schüler bei 9 Klassen- und 12 Fachlehrpersonen den Unterricht in 16 Pflicht- und mehreren Wahlfächern.
- ✓ Neben 12 Klassenzimmern stehen folgende Spezialräume zur Verfügung: Aula, 2 Schulküchen, Werkraum Textil, Werkraum Holz, Werkraum Metall, 2 SHP-Unterrichtsräume, Informatikraum, Labor, Zeichnungsraum, Gruppenräume und das SSA-Büro.
- ✓ Seit 2003 wird das Bruggfeld von einem Schulleiterteam operativ geleitet. Für die strategische Führung sind vier Behördemitglieder aus den zugehörigen Schulgemeinden und die Schulpräsidentin Corinna Pasche-Strasser zuständig. Der Pädagogische Leiter Magnus Jung bildet als Bindeglied zwischen operativer und strategischer Leitung.
- ✓ Um ein vernünftiges Mass an Schüler-Mitbestimmung zu ermöglichen, wurde vor mehreren Jahren das SCHÜLERPARLAMENT gegründet.
- ✓ Bereits zum achtzehnten Mal gelangte im Sommer 2018 ein Theater- und Musikprojekt zur Durchführung.
Zur Unterstützung der begeisternden Anlässe wurde im Jahr 2005 der Trägerverein Musical Bruggfeld gegründet (siehe auch www.musical-bruggfeld.ch).
- ✓ Neben dem musischen Bereich sind uns auch die körperliche Fitness und die Gesundheit sehr wichtig: Neben Sporttagen und Projektwochen werden nicht weniger als fünf Sport-Wahlblocks – jeweils über Mittag – und weitere Freifächer im Bereich Gesundheit angeboten.
- ✓ An Schulreisen, Wandertagen, Schneetagen, in Sommerlagern und im Wintersportlager werden unter anderem das soziale Bewusstsein und die Gemeinschaft zusätzlich gepflegt.
- ✓ An verschiedenen Projekttagen, in Projektwochen und im Projektunterricht werden aktuelle Anliegen genauer unter die Lupe genommen. Während den regelmässigen Projektwochen in allen Klassen gehören auch Berufswahl, Suchtprävention, Begegnung versch. Kulturen, respektvoller Umgang oder Gewalt zu den wichtigsten Themen an unserer Schule.
- ✓ Das Hauswartehepaar Felicitas und Hansjörg Bötschi sorgt dafür, dass der Unterricht jederzeit in einer sauberen Umgebung stattfinden kann.
- ✓ Seit 2011 wird die Sekundarschule durch Peter Frei als Schulischer Sozialarbeiter unterstützt. Weitere Infos dazu später in diesem Heft.
- ✓ Im Schuljahr 2017/2018 startete auch die VSG Bischofszell ins Projekt Lehrplan VSTG.



Wissenswertes zum Schulbetrieb von A – Z

Absenzen

Schulabsenzen sind gemäss Gesetz über die Volksschule § 46 und dem Reglement Absenzwesen der VSG Bischofszell geregelt.

Vorhersehbare begründete Absenzen:

Vorhersehbare, begründete Absenzen müssen frühzeitig, spätestens jedoch 14 Tage vor der Schulabsenz eingereicht werden.

Die Klassenlehrperson kann eine begründete Absenz bis zu einem halben Tag bewilligen. Gesuche auf begründete Absenzen von einem oder zwei Tagen werden mit einem Formular an die Schulleitung gestellt. Anträge für länger dauernde begründete Absenzen sind schriftlich an die Leitung Pädagogik zu richten.

Arztbesuche und ähnliche Termine werden wenn immer möglich in die unterrichtsfreie Zeit gelegt.

Jokertage:

Die Schüler und Schülerinnen können an höchstens zwei Kalendertagen pro Schuljahr ohne Begründung dem Unterricht fernbleiben (Jokertage). Ein Jokertag ist schriftlich, drei Arbeitstage im Voraus und mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten der Klassenlehrperson anzukündigen. Während Lagerwochen oder an besonderen Unterrichtstagen können in der Regel keine Jokertage bezogen werden.

Krankheitsbedingte Absenzen:

Krankheitsbedingte Absenzen melden Sie bitte vor Unterrichtsbeginn im Schulhaus, resp. bei den Lehrpersonen.

Angebote

Lernraum: In beiden Sekundarschulzentren steht ein Lernraum unentgeltlich zur Verfügung, der jeweils am Mittwochnachmittag von 13.30 – 15.00 Uhr geöffnet ist und von zwei Lehrpersonen betreut wird.

Hausaufgaben: Für Schülerinnen und Schüler, welche ihre Hausaufgaben nicht zu Hause in einem ruhigen Rahmen erledigen können, besteht die Möglichkeit der Hausaufgabenhilfe. Die Kosten werden teilweise den Eltern belastet. Bei Bedarf wenden Sie sich an die Klassenlehrperson oder an die Schulleitung.

Besondere Lernbedürfnisse

In allen Stufen unterstützen Schulische Heilpädagogen und Schulische Heilpädagoginnen die Lehrpersonen bei der Förderung von Kindern mit besonderen Lernbedürfnissen.

Im Rahmen der Heilpädagogik ist eine speziell ausgebildete Heilpädagogin für den Bereich Begabungsförderung zuständig. Sie unterstützt Kinder mit besonderen Begabungen und berät Lehrpersonen sowie Eltern.

Ausserdem werden Kinder, welche Deutsch als Zweitsprache erlernen oder logopädische resp. psychomotorische Schwierigkeiten aufweisen, innerhalb der Volksschulgemeinde durch entsprechende Fachpersonen gefördert.

Weitere Informationen erhalten Sie diesbezüglich bei der Klassenlehrperson oder der Schulleitung.

Beratung

Zur Beratung stehen Ihnen folgende Stellen zur Verfügung:

Schulische Sozialarbeit, Volksschulgemeinde Bischofszell
KJPD (Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst), Weinfelden

SPL (Schulpsychologie und Logopädie), Amriswil

Suchtfachstelle „Perspektive“, Weinfelden

Conex familia, Bischofszell und Amriswil

Die entsprechenden Adressen und Telefonnummern finden Sie unter

Adressen und Termine.

Adressen weiterer Fachstellen sind bei den Schulleitungen erhältlich.

Bibliothek	Die Lehrpersonen besuchen mit ihren Klassen die Schul- resp. Gemeindebibliothek, wo die Kinder mehrere Bücher ausleihen können. Nicht zurückgebrachte oder defekte Bücher werden in Rechnung gestellt.
Elternabende	Die Teilnahme an Elternabenden der Klasse oder der ganzen Schule ist verpflichtend. Bei Verhinderung melden sich die Eltern bei der Klassenlehrperson ab. Elternanlässe können als obligatorisch erklärt werden.
Elternpflichten	Gemäss dem Gesetz über die Volksschule halten die Erziehungsberechtigten die Kinder zum Schulbesuch, zu respektvollem Verhalten und zur Befolgung angeordneter Massnahmen an. Sie sorgen dafür, dass die Kinder ausgeruht, gepflegt und pünktlich in der Schule erscheinen.
Fotos im Schulalltag	In der Schule gibt es immer wieder Anlässe, über die berichtet wird. Oft geschieht dies auch mit Bildern. Sollten Sie keine Veröffentlichung von Bildmaterial Ihres Kindes wünschen, teilen Sie dies der betreffenden Schulleitung bitte schriftlich mit.
Handyverbot	Private elektronische Unterhaltungsgeräte von Schülerinnen und Schülern – insbesondere Handys – sind auf dem ganzen Schulareal weder sicht- noch hörbar. Im Ausnahmefall kann eine Lehrperson einer Schülerin oder einem Schüler die Erlaubnis zur Benutzung des Handys für eine bestimmte Zeit an einem bestimmten Ort erteilen.
Lager, Schulreisen, Exkursionen	Ausflüge und Lager dienen der Gemeinschaft und ergänzen das fachliche Lernen. Die Teilnahme ist für Schülerinnen und Schüler obligatorisch. In der Regel wird pro Schuljahr ein Lager oder eine Schulreise durchgeführt. Als Grundlage dient das Reglement der Volksschulgemeinde. Für Lager und mehrtägige Schulreisen werden Elternbeiträge erhoben. Momentan beträgt der Elternanteil Fr. 16.-- pro Tag.
Mitbringen	Etui mit: Füllli, Bleistift, Gummi, Farbstifte, Massstab, Geodreieck und Zirkel. Geometriematerial kann auch in der Schule gekauft werden. Zudem müssen Finken mitgebracht werden.
Musikschule	Die Volksschulgemeinde gewährt keine Beiträge an den individuellen Musikunterricht, da der Kanton die Subventionierung der Jugendmusikschulen übernommen hat.
Pausenkiosk	In der grossen Morgenpause (09.55 - 10.15) werden am Pausenkiosk Brötchen und allenfalls einfache Getränke verkauft. Dabei wird auch auf gesunde Ernährung geachtet.
Religionsunterricht	Bei der Stundenplanung werden die Religionsstunden der katholischen und reformierten Landeskirchen berücksichtigt.
Schnupperlehren	Für Schnuppertage, welche innerhalb der ordentlichen Schulwochen, aber nicht in den von der Schule festgelegten Wochen besucht werden, muss ein schriftliches Gesuch an die Klassenlehrperson gestellt werden. Dies spätestens 7 Tage vor Antritt der Schnupperlehre. Für solche Schnuppertage stehen ab dem 2. Semester der 2. Sek 10 Tage zur Verfügung.

Schulärztlicher Untersuch	In der 2. Sekundarschule finden schulärztliche Untersuchungen statt, welche durch die Volksschulgemeinde organisiert und finanziert werden.
Schülerausweise	Die Sekundarschülerinnen und -schüler können beim Eintritt in die Sekundarstufe bei der Klassenlehrperson einen Schülerausweis beziehen (Passfoto obligatorisch).
Schulische Sozialarbeit SSA	Ausgebildete Fachpersonen bieten Beratungen und Kriseninterventionen an, führen Projekte mit Gruppen und in Klassen durch, beteiligen sich an sozialen und pädagogischen Fragen der Schulentwicklung, bieten Eltern eine Kontaktmöglichkeit zu Erziehungsfragen an und vernetzen die Schule mit anderen sozialen Dienstleistungsangeboten.
Schulordnung	Die Schülerinnen und Schüler haben sich an die Schulhausordnung und an getroffene Vereinbarungen zu halten.
Schulweg	Der Schulweg liegt in der Verantwortung der Eltern. Die Versicherung bei Fahrten mit dem Privatfahrzeug ist Sache des Lenkers.
Schulzahnarzt	Es gilt das Reglement über die Schulzahnpflege, welches allen neu eintretenden Schülerinnen und Schülern abgegeben wird und auf dem Internet unter www.schule-bischofszell.ch abrufbar ist. Die jährlich notwendige Kontrolluntersuchung wird mit einem Gutschein von Franken 40.-- von der Volksschulgemeinde Bischofszell finanziell unterstützt. Der Gutschein wird bei der Abrechnung mit dem Zahnarzt verrechnet. Der Betrag deckt die Untersuchungskosten der Bischofszeller Schulzahnärzte. Bei der Wahl eines anderen Zahnarztes müssen allfällige Mehrkosten von den Eltern getragen werden. Den Eltern werden der Gutschein und die nötigen Informationen vor Beginn des Schuljahres zugestellt.
Unterrichts- ausfall	Bei Krankheit oder Unfall einer Lehrperson wird eine Stellvertretung die Betreuung der Klasse übernehmen. Da die Unterrichtszeit somit nicht ändert, werden die Schülerinnen und Schüler direkt durch die Betreuungsperson bei Unterrichtsbeginn informiert. Schulinterne Weiterbildungen oder Hospitationen der Lehrpersonen werden frühzeitig bekannt gegeben. Der Unterricht fällt bei solchen Anlässen aus.
Unterrichts- besuche	Unterrichtsbesuche während des Schuljahres sind jederzeit möglich und erwünscht. Eine vorgängige Rücksprache mit der Lehrperson wird geschätzt. Wünschen Sie ein längeres Gespräch mit dem Lehrer oder der Lehrerin, so vereinbaren Sie bitte einen Termin.
Versicherung	Die Versicherung der Kinder ist Sache der Eltern.
Zeugnis und Standortgespräch	Zeugnisse werden grundsätzlich auf Ende des Semesters ausgestellt. Jährlich findet das ordentliche Standortgespräch mit dem Kind, den Eltern und der Lehrperson statt. Im Standortgespräch werden Informationen zu schulischer Leistung, Arbeits- und Sozialverhalten ausgetauscht.



Schulpräsidium	Corinna Pasche-Strasser Sandbänkli 5, 9220 Bischofszell	071 424 28 55 corinna.pasche@schule-bischofszell.ch
Schulverwaltung	Sandbänkli 5, 9220 Bischofszell	info@schule-bischofszell.ch
	Elmar Juchli	071 424 28 53 elmar.juchli@schule-bischofszell.ch
	Rita Hohermuth	071 424 28 50 rita.hohermuth@schule-bischofszell.ch
	Roswitha Keller	071 424 28 52 roswitha.keller@schule-bischofszell.ch
Leitung Pädagogik	Sandbänkli 5, 9220 Bischofszell	071 424 28 50
Schulaufsicht	Marie-Theres Dahinden, 8590 Romanshorn	071 966 69 69
Schulische Sozialarbeit SSA	Peter Frei	079 840 25 94 peter.frei@schule-bischofszell.ch christian.steiner@schule-bischofszell.ch
Musikschule Bischofszell	Verena Weber, Postfach 266, 9220 Bischofszell	071 420 94 50 (Mo + Di, 14.00-15.00 Uhr)
Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst KJPD	Schützenstr. 15, 8570 Weinfelden	071 686 47 00
Schulpsychologie und Logopädie SPL	Kirchstrasse 1, 8580 Amriswil	058 345 74 60
Suchtfachstelle „Perspektive“	Schützenstr. 15, 8570 Weinfelden	071 626 02 02
conex familia	Wuhrstrasse 2, 8580 Amriswil	071 411 00 01 oder 071 411 88 82
Ferienplan	Schuljahr 2018/19	
	Schulbeginn	13. August 2018
	Herbstferien	06. Oktober bis 21. Oktober 2018
	Weihnachtsferien	22. Dezember 2018 bis 06. Januar 2019
	Sportferien	26. Januar bis 03. Februar 2019
	Frühlingsferien	06. April bis 22. April (Ostermontag) 2019
	Pfingstferien	30. Mai bis 10. Juni 2019
	Schulschluss	05. Juli (letzter Schultag) 2019
	Schuljahr 2019/20	
	Schulbeginn	12. August 2019
	Herbstferien	05. Oktober – 20. Oktober 2019
	Weihnachtsferien	21. Dezember 2019 bis 05. Januar 2020
	Sportferien	25. Januar bis 02. Februar 2020
	Frühlingsferien	28. März bis 13. April (Ostermontag) 2020
	Pfingstferien	21. Mai bis 1. Juni 2020
	Schulschluss	03. Juli (letzter Schultag) 2020

Die jeweils aufgeführten Daten gelten als schulfrei. Alle Daten sind verbindlich und müssen eingehalten werden. Der Ferienplan wird jährlich in der Budget- und der Rechnungsbotschaft publiziert. In der Volksschulgemeinde Bischofszell werden die Schulferien im Schuljahr 2018/19 umgestellt. Neu sind zwei Wochen Herbstferien und eine Woche Pfingstferien eingeführt.



Alle Mitarbeitenden der Volksschulgemeinde sind unter der Mailadresse
vorname.nachname@schule-bischofszell.ch erreichbar!

Schulhaus Bruggfeld		Rofenstrasse 20	8589	Sitterdorf	
SL Betschart Toni	071 420 05 53				
SL Herzog Martin	071 420 05 53	079 674 54 15			Ansprechperson für Eltern und S&S
Lehrerzimmer	071 420 05 51				
Betschart	Toni	Romanshornerstr. 10A	8592	Uttwil	071 461 11 46
Ebnöther	Corina	Espenmoosstr. 2	9000	St. Gallen	079 609 03 81
Fäh	Markus	Bahnweg 22	8589	Sitterdorf	071 422 13 14
Forrer	Clemens	Walhusen 14	9526	Zuckenriet	079 375 00 42
Frauenfelder	Manuela	Niederbürerstr. 2	9220	Bischofszell	071 534 04 99
Haueis	Elvira	Dorf 26	9064	Hundwil	076 345 14 37
Herzog	Martin	Steig 16	9220	Bischofszell	079 674 54 15
Horber	Silvia	Wiesenstrasse 2	8589	Sitterdorf	079 785 01 59
Hugentobler	Helen	Bahnweg 30	8589	Sitterdorf	071 422 17 09
Hugentobler	Jürg	Bahnweg 30	8589	Sitterdorf	071 422 17 09
Karakus	Eylem	Südstr. 3	9320	Arbon	071 244 30 72
Kläsi	Renata	Wiesenring 12a	8590	Romanshorn	076 565 00 66
Meier	Reto	Neugasse 6	9220	Bischofszell	071 422 59 44
Meyer	Eveline	Seezelgstrasse 26	8595	Altnau	071 690 02 24
Möckli	Philipp	Tellstrasse 7	8570	Weinfelden	076 510 47 49
Pedrazzini	Caroline	Sonnenhügelstr. 14	8589	Sitterdorf	071 422 68 79
Portmann	Gabriela	Obere Bistrütistr. 34a	9220	Bischofszell	071 422 26 92
Riklin	Doris	Gellertstrasse 2	9000	St. Gallen	071 290 16 73
Schaffner	Simon	Schlossgasse 2e	8570	Weinfelden	071 622 87 44
Veraguth	Philipp	Laubeggstr. 3	9220	Bischofszell	071 525 52 94
Hauswart					
Bötschi	Hansjörg & Felicitas	Rofenstrasse 20	8589	Sitterdorf	079 230 60 27
SSA Sek					
Frei	Peter	Freihirten	9213	Hauptwil	079 840 25 94

Alle Mitarbeitenden der Volksschulgemeinde sind unter der Mailadresse
vorname.nachname@schule-bischofszell.ch erreichbar!

Schulärzte					
Biegert	Anette	Poststrasse 3	9220	Bischofszell	071 525 54 54
Eggenberger	Markus	Poststrasse 28	9220	Bischofszell	071 422 12 88